

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 11.3.1964, 8,30 Uhr

Mit schwachen Winden aus westlicher bis nördlicher Richtung sind in Tirol strichweise bis 8 cm Schnee gefallen. Es ist daher nur vereinzelt an Steilhängen mit kleinen Lockerschneelawinen zu rechnen. In allen Hangrichtungen bleibt jedoch die Schneebrettgefahr bestehen. Bei Schitouren ist daher erhöhte Vorsicht geboten. Die Tallagen bleiben in ganz Tirol lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7,30 Uhr

Mit schwachen Winden aus westlicher bis nördlicher Richtung sind im Bereich Kaunertal 3 - 5 cm Schnee gefallen. Es bleibt in allen Hangrichtungen Schneebrettgefahr bestehen. An Steilhängen sind vereinzelt kleine Lockerschneelawinen möglich. Infolge der geringen Schneelage bleiben Baustellen und Straßen lawinensicher.

Lagebericht für den Bereich Felbertauern, 8,30 Uhr

Mit schwachen Winden aus westlicher bis nördlicher Richtung beträgt der Neuschneezuwachs im Bereich Felbertauern 8 cm. Die Temperaturen sind in allen Höhenlagen um 2 - 3 Grad abgesunken. Aus Steilhängen sind vereinzelt kleine Lockerschneelawinen zu erwarten, die den Talboden jedoch nicht erreichen. Bei Schitouren ist weiterhin auf die Schneebrettgefahr in allen Hangrichtungen zu achten. Baustelle und Straße bleiben lawinensicher.